

## Protokoll der ordentlichen Generalversammlung der Swiss Re AG

<b>Datum und Zeit</b>	Freitag, 10. April 2026, 9.30 Uhr MESZ bis 11.35 Uhr MESZ
<b>Ort</b>	THE HALL, Hoffnigstrasse 1, Dübendorf, Schweiz

### Formalien

<b>Vorsitz:</b>	Jacques de Vaucleroy, Präsident des Verwaltungsrats
<b>Protokoll:</b>	Marisa Walker, Group Company Secretary
<b>Unabhängige Stimmrechtsvertreterin:</b>	Proxy Voting Services GmbH, Zürich, Christof Helbling and Gian Andri Töndury
<b>Revisionsstelle:</b>	KPMG AG, Zürich, Frank Pfaffenzeller and Matthias Schiessl
<b>Notar:</b>	Markus Müller-Smit, Notariat Zürich Altstadt (für Traktandum 6 - 7)
<b>Art der Versammlung:</b>	Präsenzveranstaltung mit elektronischer Abstimmung vor Ort. Orts- abwesende Aktionärinnen und Aktionäre konnten ihr Stimmrecht über die unabhängige Stimmrechtsvertreterin ausüben. Die Gene- ralversammlung wurde live per Webcast im Internet in der Original- sprache übertragen.
<b>Technik:</b>	Die gesamte Technik funktionierte einwandfrei.

Die Einladung zur ordentlichen Generalversammlung wurde am 12. März 2026 im Schweizerischen Handelsamtsblatt und auf der Swiss Re-Webseite publiziert.

Es sind keine Traktandierungsbegehren eingereicht worden.

### Präsenz:

Um 9.45 Uhr waren 561 Aktionärinnen und Aktionäre anwesend, die 1 160 920 Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 0.10 vertreten. Die unabhängige Stimmrechtsvertreterin vertrat weitere 129 300 627 Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 0.10. Damit waren 64.7% aller stimmberechtigten Aktien vertreten.

Der Vorsitzende stellte fest, dass die Generalversammlung ordnungsgemäss einberufen worden und beschlussfähig ist.

Die Reden des Verwaltungsratspräsidenten Jacques de Vaucleroy und des Gruppen-CEO Andreas Berger sind auf der Webseite von Swiss Re verfügbar unter:

[162nd Annual General Meeting | Swiss Re.](#)

### Traktanden

#### Traktandum 1

#### Finanzielle und nichtfinanzielle Berichterstattung 2025

Der Verwaltungsrat hat drei Anträge zur finanziellen und nichtfinanziellen Berichterstattung für das Geschäftsjahr 2025 vorgelegt.

### Traktandum 1.1

#### Genehmigung des Geschäftsberichts (inkl. Lagebericht), der Jahresrechnung und der Konzernrechnung 2025

Der Verwaltungsrat beantragte, den Geschäftsbericht (inkl. Lagebericht), die Jahresrechnung und die Konzernrechnung 2025 zu genehmigen.

Der Vorsitzende hielt fest, dass KPMG AG, Zürich, als Revisionsstelle nach ihrer Prüfung empfehle, die Konzernrechnung und die Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 2025 zu genehmigen. Die entsprechenden Prüfungsberichte enthielten keine Einschränkungen oder Vorbehalte.

### Traktandum 1.2

#### Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2025

Der Verwaltungsrat empfahl, den im Geschäftsbericht 2025 enthaltenen Vergütungsbericht (Compensation Report) 2025 anzunehmen (unverbindliche konsultative Abstimmung).

Der Vorsitzende äusserte sich zum Vergütungsbericht und vermerkte, dass auch der Prüfungsbericht der KPMG AG, Zürich, im Geschäftsbericht 2025 enthalten ist.

### Traktandum 1.3

#### Konsultativabstimmung über den Nachhaltigkeitsbericht 2025

Der Verwaltungsrat empfahl, den Nachhaltigkeitsbericht (Sustainability Report) 2025 anzunehmen (unverbindliche konsultative Abstimmung).

Der Vorsitzende verwies auf den Nachhaltigkeitsbericht, der umfassende Informationen zur Nachhaltigkeitsstrategie, zu den erzielten Fortschritten und zu den Zielsetzungen der Swiss Re Gruppe enthält. Er stellte fest, dass der Bericht einen Klimatransitionsplan (Climate Transition Plan) beinhaltet, sämtliche gesetzlichen Anforderungen der Schweiz erfüllt und von KPMG AG, Zürich, einer unabhängigen, eingeschränkten Prüfung («limited assurance») unterzogen wurde.

Im Rahmen der zusammengefassten Diskussion zu den Traktanden 1.1 bis 1.3 äusserten sich sechs Aktionärinnen und Aktionäre und stellten unter anderem Fragen zu Themen wie Nachhaltigkeit, Flüssigerdgas (LNG), Biodiversität, Klimawandel, Auswirkungen auf Menschenrechte und Gesundheit, Geopolitik und Kriegsexponierung von Swiss Re, Versicherung bestimmter Geschäftsaktivitäten, Investitionen in emissionsintensive Aktivitäten sowie zur Dividendenhöhe und zur Organisation der Generalversammlung. Der Vorsitzende sowie der Gruppen-CEO und Gruppen-CFO nahmen Stellung zu den Kommentaren und beantworteten die Fragen.

Im Anschluss an die Diskussion fasste die Generalversammlung folgende Beschlüsse:

#### Traktandum 1.1

Die Generalversammlung genehmigte den Geschäftsbericht (inkl. Lagebericht), die Jahresrechnung und die Konzernrechnung 2025 mit folgenden Abstimmungsergebnissen:

Annahmen	129 454 508	99.4 %
Ablehnungen	178 120	0.1 %
Enthaltungen	649 636	0.5 %

### Traktandum 1.2

Die Generalversammlung nahm den im Geschäftsbericht 2025 enthaltenen Vergütungsbericht (Compensation Report) 2025 in einer unverbindlichen Konsultativabstimmung mit folgendem Abstimmungsergebnis an:

Annahmen	118 817 203	91.2%
Ablehnungen	10 272 859	7.9%
Enthaltungen	1 192 202	0.9%

### Traktandum 1.3

Die Generalversammlung nahm den Nachhaltigkeitsbericht (Sustainability Report) 2025 in einer unverbindlichen Konsultativabstimmung mit folgendem Abstimmungsergebnis an:

Annahmen	113 605 447	87.2%
Ablehnungen	13 978 512	10.7%
Enthaltungen	2 696 753	2.1%

## Traktandum 2

### Verwendung des verfügbaren Gewinns

Der Vorsitzende wies darauf hin, dass die genauen Zahlen sowie der detaillierte Antrag des Verwaltungsrats zur Verwendung des verfügbaren Gewinns auf Seite 3 der Einladung zur Generalversammlung enthalten sind. Gemäss dem statutarischen Abschluss belief sich der verfügbare Gewinn der Swiss Re AG, der Holdinggesellschaft der Swiss Re Gruppe, auf CHF 1'698 Millionen. Die beantragte Dividende aus den freiwilligen Gewinnreserven belief sich auf USD 8.00 pro Aktie.

Die Generalversammlung genehmigte den Antrag des Verwaltungsrats ohne Diskussion mit folgendem Abstimmungsergebnis:

Annahmen	129 706 004	99.5%
Ablehnungen	239 716	0.2%
Enthaltungen	371 250	0.3%

Der Vorsitzende erklärte, dass die Dividende nach Abzug der schweizerischen Verrechnungssteuer von 35% ab dem 16. April 2026 an alle Aktionärinnen und Aktionäre ausgeschüttet wird, die am 13. April 2026 Aktien besitzen. Die Aktien werden ab dem 14. April 2026 Ex-Dividende gehandelt.

## Traktandum 3

### Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragte, den Mitgliedern des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr 2025 Entlastung zu erteilen.

Die Generalversammlung genehmigte den Antrag des Verwaltungsrats ohne Diskussion mit folgendem Abstimmungsergebnis:

Annahmen	128 000 243	98.5%
Ablehnungen	844 403	0.7%
Enthaltungen	1 060 121	0.8%

## Traktandum 4

### Wahlen

#### Traktandum 4.1

##### Verwaltungsrat und Präsident des Verwaltungsrats

Larry Zimpleman stellte sich nicht zur Wiederwahl. Der Verwaltungsrat beantragte, Jacques de Vaucleroy, Karen Gavan, Morten Hübbe, Vanessa Lau, Geraldine Matchett, Joachim Oechslin, Deanna Ong, George Quinn, Jay Ralph, Jörg Reinhardt und Pia Tischhauser für eine weitere Amtszeit bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen. Zudem beantragte er, Jacques de Vaucleroy für eine weitere Amtszeit bis zum Abschluss der nächsten Generalversammlung als Präsident des Verwaltungsrats wiederzuwählen. Der Verwaltungsrat beantragte ausserdem, Jean-Jacques Henchoz als neues Mitglied in den Verwaltungsrat für eine Amtszeit bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen.

Der Vorsitzende stellte Jean-Jacques Henchoz kurz vor. Der Kandidat verfügt über umfangreiche Versicherungserfahrung und Kompetenz im Kerngeschäft. Jean-Jacques Henchoz richtete zudem persönliche Worte an die Aktionärinnen und Aktionäre.

Die Generalversammlung stimmte den Bestätigungswahlen und der Neuwahl ohne Diskussion zu mit den folgenden Wahlergebnissen:

##### Traktandum 4.1.1

##### Wiederwahl von Jacques de Vaucleroy als Mitglied des Verwaltungsrats und als Präsident des Verwaltungsrats

Annahmen	124 267 104	95.3%
Ablehnungen	4 057 360	3.1%
Enthaltungen	2 046 214	1.6%

##### Traktandum 4.1.2

##### Wiederwahl von Karen Gavan

Annahmen	127 887 317	98.1%
Ablehnungen	1 731 153	1.3%
Enthaltungen	728 606	0.6%

##### Traktandum 4.1.3

##### Wiederwahl von Morten Hübbe

Annahmen	127 967 784	98.2%
Ablehnungen	1 655 365	1.3%
Enthaltungen	746 458	0.5%

##### Traktandum 4.1.4

##### Wiederwahl von Vanessa Lau

Annahmen	128 074 846	98.2%
Ablehnungen	1 569 867	1.2%
Enthaltungen	725 616	0.6%

Traktandum 4.1.5

Wiederwahl von Geraldine Matchett

Annahmen	127 990 298	98.2%
Ablehnungen	1 638 206	1.3%
Enthaltungen	739 774	0.5%

Traktandum 4.1.6

Wiederwahl von Joachim Oechslin

Annahmen	128 051 399	98.3 %
Ablehnungen	1 605 363	1.2%
Enthaltungen	711 045	0.5%

Traktandum 4.1.7

Wiederwahl von Deanna Ong

Annahmen	127 750 005	98.0%
Ablehnungen	1 861 076	1.4%
Enthaltungen	758 352	0.6%

Traktandum 4.1.8

Wiederwahl von George Quinn

Annahmen	127 538 413	97.9%
Ablehnungen	2 242 244	1.7%
Enthaltungen	584 776	0.4%

Traktandum 4.1.9

Wiederwahl von Jay Ralph

Annahmen	127 654 505	97.9%
Ablehnungen	1 973 767	1.5%
Enthaltungen	732 986	0.6%

Traktandum 4.1.10

Wiederwahl von Jörg Reinhardt

Annahmen	127 998 958	98.2%
Ablehnungen	1 776 607	1.4%
Enthaltungen	587 668	0.4%

Traktandum 4.1.11

Wiederwahl von Pia Tischhauser

Annahmen	127 134 391	97.6%
Ablehnungen	2 514 744	1.9%
Enthaltungen	716 430	0.5%

Traktandum 4.1.12

Wahl von Jean-Jacques Henchoz

Annahmen	127 402 090	97.7%
Ablehnungen	2 341 063	1.8%
Enthaltungen	615 947	0.5%

## Traktandum 4.2

### Vergütungsausschuss

Der Verwaltungsrat beantragte, Morten Hübbe, Deanna Ong, Jay Ralph und Jörg Reinhardt als Mitglieder des Vergütungsausschusses für eine weitere Amtszeit bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

Die Generalversammlung genehmigte die Wiederwahlen in den Vergütungsausschuss ohne Diskussion mit folgenden Wahlergebnissen:

#### Traktandum 4.2.1

##### Wiederwahl von Morten Hübbe

Annahmen	125 479 911	96.3%
Ablehnungen	3 727 861	2.9%
Enthaltungen	1 046 514	0.8%

#### Traktandum 4.2.2

##### Wiederwahl von Deanna Ong

Annahmen	125 010 592	96.0%
Ablehnungen	4 210 998	3.2%
Enthaltungen	1 029 358	0.8%

#### Traktandum 4.2.3

##### Wiederwahl von Jay Ralph

Annahmen	122 639 175	94.2%
Ablehnungen	6 604 791	5.1%
Enthaltungen	1 009 208	0.7%

#### Traktandum 4.2.4

##### Wiederwahl von Jörg Reinhardt

Annahmen	125 216 596	96.2%
Ablehnungen	4 184 952	3.2%
Enthaltungen	841 490	0.6%

## Traktandum 4.3

### Wiederwahl der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin

Der Verwaltungsrat beantragte, Proxy Voting Services GmbH, Zürich, als unabhängige Stimmrechtsvertreterin für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen.

Die Generalversammlung genehmigte den Vorschlag des Verwaltungsrats zur Wiederwahl der Proxy Voting Services GmbH, Zürich, ohne Diskussion mit folgendem Abstimmungsergebnis:

Annahmen	128 789 357	98.7%
Ablehnungen	1 144 727	0.9%
Enthaltungen	498 192	0.4%

**Traktandum 4.4**

## Wiederwahl der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragte, KPMG AG, Zürich, als Revisionsstelle für eine Amtsdauer von einem Jahr für das Geschäftsjahr 2027 wiederzuwählen.

KPMG AG, Zürich, hat dem Audit Committee gegenüber bestätigt, dass sie die relevanten Unabhängigkeitskriterien erfüllt und für eine Wiederwahl zur Verfügung steht.

Die Generalversammlung genehmigte den Antrag des Verwaltungsrats zur Wiederwahl der KPMG AG, Zürich, ohne Diskussion mit folgendem Abstimmungsergebnis:

Annahmen	1 28 592 966	98.6%
Ablehnungen	1 430 274	1.1%
Enthaltungen	378 603	0.3%

**Traktandum 5**

## Genehmigung der Vergütung

Der Vorsitzende verwies auf das Vergütungssystem sowie die ausgerichteten Vergütungen, wie im Vergütungsbericht 2025 (Bestandteil des Geschäftsberichts 2025) dargestellt. Der Verwaltungsrat unterbreitete der Generalversammlung drei Anträge zur Vergütung des Verwaltungsrats sowie der Geschäftsleitung.

**Traktandum 5.1**

## Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags der Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats für die Amtsdauer von der ordentlichen Generalversammlung 2026 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2027

Der Verwaltungsrat beantragte die Genehmigung eines maximalen Gesamtbetrags der Vergütung für die Mitglieder des Verwaltungsrats für die nächste Amtsdauer bis zur Generalversammlung 2027 in der Höhe von insgesamt CHF 8.6 Millionen.

**Traktandum 5.2**

## Genehmigung des Gesamtbetrags der variablen kurzfristigen Vergütung der Mitglieder der Geschäftsleitung für 2025

Der Verwaltungsrat beantragte die Genehmigung des Gesamtbetrags der variablen kurzfristigen Vergütung für die Mitglieder der Geschäftsleitung für 2025 für das abgeschlossene Geschäftsjahr 2025 in Höhe von CHF 11 936 254. Der beantragte Gesamtbetrag für die variable kurzfristige Vergütung spiegelt die IFRS-Leistung der Swiss Re Gruppe wider. Er umfasst den gesamten Annual Performance Incentive für die dreizehn Personen, die im Geschäftsjahr 2025 Mitglieder der Geschäftsleitung waren, soweit anwendbar pro rata für den Zeitraum, in dem die Rolle als Mitglied der Geschäftsleitung ausgeübt wurde.

### Traktandum 5.3

#### Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags der fixen Vergütung und der variablen langfristigen Vergütung der Mitglieder der Geschäftsleitung für 2027

Der Verwaltungsrat beantragte die Genehmigung eines maximalen Gesamtbetrags für die fixe Vergütung und die variable langfristige Vergütung der Mitglieder der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2027 in der Höhe von CHF 31 Millionen.

Weitere Informationen zu allen drei Vergütungsanträgen finden sich in der Einladung zur Generalversammlung.

Die Generalversammlung genehmigte die drei Vergütungsanträge des Verwaltungsrats ohne Diskussion mit folgenden Abstimmungsergebnissen:

#### Traktandum 5.1

Annahmen	113 244 713	87.0%
Ablehnungen	16 059 997	12.3%
Enthaltungen	947 273	0.7%

#### Traktandum 5.2

Annahmen	121 433 998	93.2%
Ablehnungen	7 820 526	6.0%
Enthaltungen	996 209	0.8%

#### Traktandum 5.3

Annahmen	112 670 822	86.5%
Ablehnungen	16 576 081	12.7%
Enthaltungen	1 002 601	0.8%

### Traktandum 6

#### Wechsel der Währung des Aktienkapitals und Statutenänderungen

Der Vorsitzende machte kurze Ausführungen zur traktandierten Herabsetzung des Aktienkapitals und dem Wechsel der Währung des Aktienkapitals von Schweizer Franken auf US-Dollar. Er erklärte, dass der Währungswechsel in zwei voneinander abhängigen Schritten erfolgen soll, indem zunächst das Aktienkapital reduziert und dieses anschliessend mit Wirkung per 1. Januar 2026 von Schweizer Franken in US-Dollar umgewandelt werden soll. Die Traktanden 6.1 und 6.2 sind voneinander abhängig und werden nur umgesetzt, wenn beide Traktanden von den Aktionärinnen und Aktionären genehmigt und vom Verwaltungsrat gleichzeitig umgesetzt werden.

#### Traktandum 6.1

##### Herabsetzung des Aktienkapitals durch Reduktion des Nennwerts pro Aktie

Der Verwaltungsrat beantragte, das Aktienkapital der Gesellschaft von CHF 29 876 171.00 um CHF 1 471 819.688144 auf CHF 28 404 351.311856 herabzusetzen, indem der Nennwert pro Aktie von CHF 0.10 um CHF 0.0049264 auf CHF 0.0950736 reduziert wird. Der Vorsitzende erläuterte, dass die Herabsetzung in Schweizer Franken nach Umrechnung zu einem runden Nennwert von USD 0.12 je Aktie führen würde. Der Herabsetzungsbetrag soll den gesetzlichen Kapitalreserven der Gesellschaft zugewiesen werden.

Der Vorsitzende informierte zudem, dass der nach schweizerischem Recht für die Kapitalherabsetzung vorausgesetzte Schuldenruf am 2. März 2026 im Schweizerischen Handelsamtsblatt veröffentlicht wurde und sich keine Gläubiger innert 30-tägiger Frist gemeldet haben. KPMG AG, Zürich, bestätigte in ihrer Prüfungsbestätigung vom 7. April 2026, dass die Forderungen sämtlicher Gläubiger der Gesellschaft trotz der Kapitalherabsetzung gedeckt sind.

Die Generalversammlung genehmigte den Antrag des Verwaltungsrats zur Kapitalherabsetzung ohne Diskussion mit folgendem Abstimmungsergebnis:

Annahmen	128 206 561	98.3%
Ablehnungen	1 410 057	1.1%
Enthaltungen	818 275	0.6%

Der Notar wurde gebeten, das Ergebnis zu Traktandum 6.1 zu beurkunden.

## Traktandum 6.2

### Wechsel der Währung des Aktienkapitals

Der Verwaltungsrat beantragte: (i) die Währung des Aktienkapitals der Gesellschaft von Schweizer Franken auf US-Dollar zu wechseln; (ii) den Verwaltungsrat zu ermächtigen, den Wechsel der Währung mit Wirkung per 1. Januar 2026 (für Rechnungslegungs- und Berichterstattungszwecke) vorzunehmen und dabei den Umrechnungskurs per 31. Dezember 2025, nämlich den Schlusskurs von ICE Data Services London per 31. Dezember 2025 von USD/CHF 0.79228, anzuwenden; und (iii) den Verwaltungsrat zu ermächtigen, die Währung des Aktienkapitals in Art. 3 Abs. 1 der Statuten sowie des bedingten Kapitals für aktiengebundene Finanzierungsinstrumente in Art. 3a Abs. 1 der Statuten gemäss den auf Seite 11 der Einladung zur Generalversammlung aufgeführten Änderungen anzupassen.

Die Generalversammlung genehmigte den Antrag des Verwaltungsrats mit folgendem Abstimmungsergebnis:

Annahmen	125 094 862	95.9%
Ablehnungen	4 405 740	3.4%
Enthaltungen	953 861	0.7%

Der Notar wurde gebeten, das Ergebnis zu Traktandum 6.2 zu beurkunden.

## Traktandum 7

### Erneuerung des Kapitalbands

Der Vorsitzende informierte, dass ein Beschluss über das Kapitalband von Gesetzes wegen dahinfällt, wenn die Generalversammlung während der Dauer der Ermächtigung des Verwaltungsrats beschliesst, das Aktienkapital herabzusetzen oder die Währung des Aktienkapitals zu ändern. Da sowohl die Kapitalherabsetzung als auch der Wechsel der Währung des Aktienkapitals unter Traktandum 6.1 und 6.2 genehmigt worden sind, ist das bestehende Kapitalband der Swiss Re AG automatisch dahingefallen. Der Verwaltungsrat beantragte, das Kapitalband zur Wahrung der finanziellen Flexibilität zu erneuern und eine Laufzeit von zwei Jahren bis zum 10. April 2028 festzusetzen. Dafür sollten Art. 3b (Kapitalband) und Art. 3c (Ausschluss von Bezugs- oder Vorwegzeichnungsrechten) der Statuten gemäss den auf den Seiten 12 und 13 der Einladung zur Generalversammlung aufgeführten Änderungen angepasst werden.

Die Generalversammlung genehmigte den Antrag des Verwaltungsrats ohne Diskussion mit folgendem Abstimmungsergebnis:

Annahmen	120 766 278	92.6%
Ablehnungen	8 614 656	6.6%
Enthaltungen	1 073 529	0.8%

Der Notar wurde gebeten, das Ergebnis zu Traktandum 7 zu beurkunden.

\*\*\*

Zum Abschluss der Generalversammlung wies der Vorsitzende darauf hin, dass die nächste ordentliche Generalversammlung der Swiss Re AG für Mittwoch, 14. April 2027, geplant sei. Der Vorsitzende dankte den Aktionärinnen und Aktionären für ihre Teilnahme und schloss die Generalversammlung der Swiss Re AG um 11.35 Uhr.

Zürich, 23. April 2026

Swiss Re AG

Präsident des Verwaltungsrats

Protokollführerin /  
Group Company Secretary

Jacques de Vacleroy

Marisa Walker